

# Fair

# FAST FASHION

Magazin



2. Auflage

*fast fashion  
isn't free.*

*Someone,  
somewhere  
is paying.*

---

LUCY SIEGLE

## ZEIG MIR DEINEN KLEIDERSCHRANK UND ICH SAG DIR WER DU BIST

---

Ein netter Spruch, der in Boutiquen häufig der Kundenmotivation dienen darf. Kleidung und Mode verknüpfen unglaublich viele Menschen mit Lifestyle, Lebensart oder auch Lebenseinstellung. Mode ist ganz häufig ein soziales Statement, für viele das wichtigste Statussymbol überhaupt. Wie so oft, steckt zwischen den Zeilen deutlich mehr Wahrheit als uns lieb ist. Wer bin ich? Wofür stehe ich? Zu welchen sozialen Gruppen fühle ich mich zugehörig? Welche Werte vertrete ich in dieser Welt?

Genau diese Fragen beantworten wir schon am frühen Morgen vor unserem Kleiderschrank. Jeder von uns kennt den Spagat zwischen eigenem Geschmack und beruflich angepasstem Kostüm. Nahezu jeder achtet darauf ob seine Kleidung zu ihm passt und seine Vorzüge gut präsentiert sind. Stundenlange Feinabstimmungen von Accessoires und Oberteilen sind längst nicht mehr nur Frauen vorbehalten.

Doch wer wagt mit seiner Bekleidung wirklich ein Statement? Welche Businessfrau trägt mit ihrer Bluse den Gedanken einer nachhaltigen Entwicklung direkt auf der Haut? Welcher Outdoor-Fan wandert mit seinen Socken wirklich auf umweltgerechten Pfaden? Welche Mutter denkt bei Babybekleidung an die nächste Generation? Welcher Sportler hat bei der Wahl seines Sport-Shirts einen Gedanken an Fairness gegenüber zahllosen unfair bezahlten Näherinnen in Ost-Asien verschwendet?

Mit dem Fair Fashion Magazin möchten wir eine Alternative zur Schnäppchenjagd auf sogenannte Statussymbole aufzeigen und dazu auffordern, ein echtes, soziales Statement mit unserem Kleiderschrank abzugeben. Das Angebot auf dem Luxemburger Modemarkt wächst täglich. Lasst uns diese Gelegenheit nutzen und mit unserer Kleidung zeigen, welche Werte wir in dieser Welt vertreten möchten.

Geneviève Krol  
Direktorin von Fairtrade Lëtzebuerg





# Entspannt in den Tag

*Zum Wachwerden ab  
unter die Dusche und  
dann in Unterwäsche aus  
Fairtrade Baumwolle in  
den Tag starten.*



1



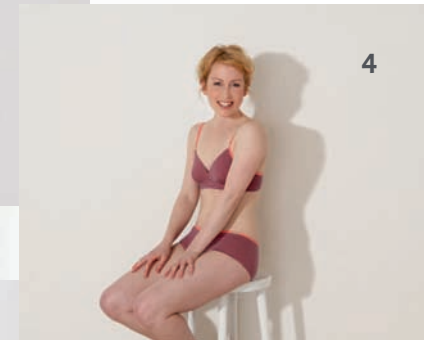
2



3



4



5



6



7



8



HAUPTBILD COMAZO EARTH | 1-5 COMAZO EARTH | 6 ADLER | 7 CLARYSSE | 8 ADLER





## BAUMWOLLE, DAS WEIßE GOLD?

Weltweit leben 100 Millionen Haushalte vom Anbau der Baumwolle, 90% davon in Entwicklungsländern. Durch riesige Agrarsubventionen in den USA, der EU und China wird der Preis der Baumwolle auf dem Weltmarkt derart gedrückt, dass die Bauern im Süden mit dieser Konkurrenz nicht mithalten können. Auch der Klimawandel macht der Produktion zu schaffen. Viele Produzenten leben unter der Armutsgrenze, daher sind Kinderarbeit

und Zwangsarbeit weit verbreitet. Der hohe Einsatz von Insektiziden und Pestiziden schadet der Umwelt und der Gesundheit der Arbeiter. Gentechnisch modifiziertes Saatgut bedroht die Existenz der Baumwollbauern. Auch der Wasserverbrauch ist sehr hoch: Für die Herstellung eines Baumwoll-T-Shirts werden ungefähr 2 720 Liter Wasser benötigt.



## PREKÄRE ARBEITSBEDINGUNGEN

Am 24. April 2013 sind mehr als 1100 Arbeiter und Arbeiterinnen der Textilindustrie in Bangladesch bei dem katastrophalen Zusammensturz des Industriegebäudes Rana Plaza umgekommen. Die Organisation „Human Rights Watch“ berichtete zwei Jahre nach dem Drama, wie die Situation der Arbeiterinnen und Arbeiter in Bangladesch auch dann noch aussah: miserable Arbeitsbedingungen, Anti-Gewerkschaftshaltung der Arbeitgeber, erzwungene und unbezahlte Überstunden, regelmäßige körperliche und mentale Übergriffe, nur selten bezahlter Mutterschafts- und Krankheitsurlaub...

Um den Arbeitern und Arbeiterinnen der Textilindustrie ein würdiges Leben zu ermöglichen und den betreffenden Ländern die Möglichkeit zu geben, sich langfristig zu entwickeln, müssen die lokalen Regierungen ebenso wie die westlichen Unternehmen und die Konsumenten handeln: Einhaltung internationaler Arbeitsnormen, menschenwürdige und weniger umweltverschmutzende Geschäftspraktiken, Einführung eines existenzsichernden Lohns und ein fairer und nachhaltiger Konsum, bei dem man auf Qualitäts- und Sozial-Labels achtet.



# Komm mit ins Abenteuerland

*Am Besten unterwegs ist man in bequemen und bunten Sachen, die einiges aushalten. Mit dem passenden flauschigen Begleiter an der Seite kann das nächste Abenteuer kommen!*



1



2



3



4



5



6



7

HAUPTBILD **SENSE ORGANICS** | 1 **COMAZO EARTH** | 2 **MINI RODINI** | 3 **SENSE ORGANICS** | 4 **LITTLE GREEN RADICALS** | 5 **MINI RODINI** | 6 **SENSE ORGANICS** | 7 **LITTLE GREEN RADICALS**





1

2

3

4

5

6

HAUPTBILD **LITTLE GREEN RADICALS** | 1 OETINGER  
**NATUR** | 2 LITTLE GREEN RADICALS | 3-5 EBI&EBI |  
 6 OETINGER NATUR



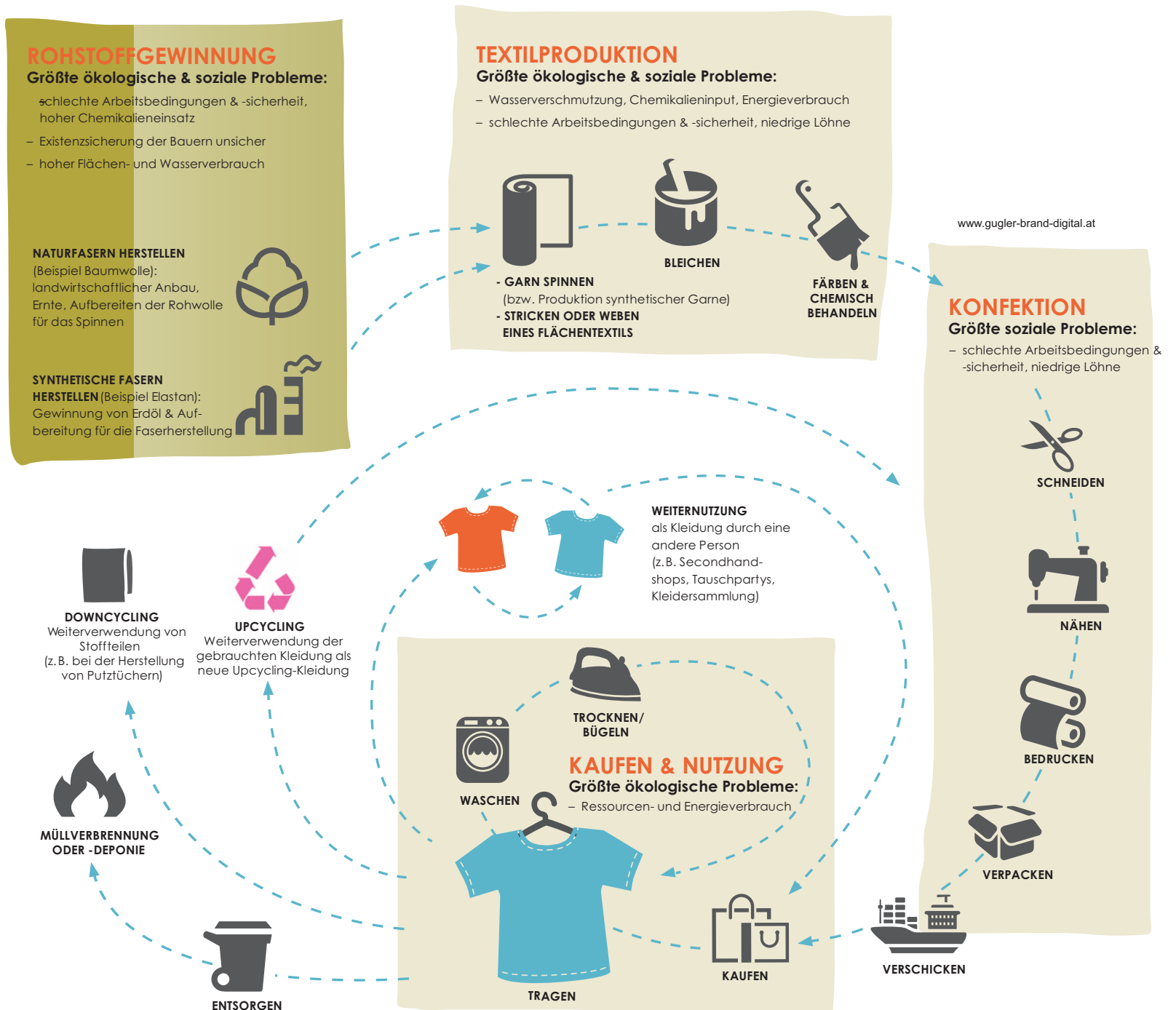
EBI & EBI

NatureLine





# Das Leben eines Baumwoll T-Shirts



# Stilsicher durch den Tag

Morgens zum Meeting  
ins Büro und abends  
auf einen Drink mit  
Freunden in die Bar?  
Egal was der Tag  
bringt, mit dieser  
ansprechenden Mode  
sind Sie rund um die  
Uhr gut gekleidet.



1



2



3

5



4



6



7



8



9

10



HAUPTBILD ARMEDANGELS | 1 GÖTTIN DES GLÜCKS  
2 ADLER | 3 ARMEDANGELS | 4 GÖTTIN DES GLÜCKS  
5-6 ARMEDANGELS | 7 GÖTTIN DES GLÜCKS |  
8 ARMEDANGELS | 9-10 MELA WEAR





1 GÖTTIN DES GLÜCKS | 2 ADLER | 3 MEYER HOSEN |  
4 MELA WEAR | 5 ARMEDANGELS | 6 GÖTTIN DES GLÜCKS

N°1 ethical & responsible fashion store in Luxembourg city



## AKABO-SHOP OPENING

IN COLLABORATION WITH

*Naturwelten*  
WUNNEN AN SCHLOOFEN | NATURWELTEN.BIO

WHEN

SEPTEMBER 2016

WHERE

8, RUE DE BONNEVOIE  
LUXEMBOURG-CITY

OUR BRANDS

*bleed*  
100% ECO - 100% FAIR - 100% VEGAN

*room to roam*  
ORGANIC FASHION

*revolution*

*ARMEDANGELS*

*MINGA BERLIN*

*Knowledge Cotton Apparel*

**KUYICHI**  
PURE GOODS

**MELAWEAR**

**comazo**

Tel.: 661 801 259 | info@akabobus.com  
WWW.AKABOBUS.COM

{ FIB-APPROVED }  
VEGAN

**2**  
FAIR  
WEAR  
FOUNDATION

**GLOBAL WARMING**  
LIFE STYLING

**GLUTEN**



# Ich mache deine Kleidung!

Die Ausstellung „Ich mache Deine Kleidung! Die starken Frauen aus Süd Ost Asien“ wurde ursprünglich von der Fotografin Marieke van der Velden im Rahmen der niederländischen Kampagne für Saubere Kleidung unter dem Titel „Who runs the world? Girls!“ aufgenommen. Der deutsche Verein FEMNET e.V. hat sie als Wanderausstellung im Rahmen des Projekts FairSchnitt von FEMNET aufbereitet.

## KUN HON (23 J.)

AUS KAMBODSCHA

„Ich werde wütend, wenn ich an die Besitzer der Unternehmen denke, für die ich Kleidung mache. Sie sitzen in ihrem Büro und zählen das Geld, aber wir müssen uns abrackern für einen Hungerlohn. Am liebsten würde ich mich organisieren, damit wir alle in der Fabrik einen gerechten Lohn bekommen. Aber ich traue mich nicht, Gewerkschaftsmitglied zu werden.“

Am Ende, wenn alle Kleidungsstücke genäht, zugeschnitten und verpackt sind, überprüft Kun, ob der Auftrag korrekt ausgeführt ist. In den Kartons, die an ihr vorbeilaufen, befinden sich Hosen, T-Shirts und andere Kleidungsstücke. „Meine Arbeit sorgt für ein einigermaßen festes Gehalt. Das brauche ich. Das Einkommen ist meine Sicherheit.“



## DALIYA SHIKDUR (20 J.)

AUS BANGLADESCH

Daliya näht die Innennähte von ungefähr 130 Jeanshosen pro Stunde – für sechzig Euro im Monat. Wenn sie viele Überstunden macht, bekommt sie fünf Euro mehr. Als zum wiederholten Male ihr Bonus nicht bezahlt wurde, gründete sie ihre eigene Gewerkschaft. „Wir wollen eine jährliche Lohnerhöhung, sonntags frei, eine Begrenzung der Überstundenzahl und eine Kinderbetreuung.“ Dass eine junge Frau eine Gewerkschaft gründet, ist nicht selbstverständlich.

„Ich musste alles nach getaner Arbeit organisieren. Die anderen dachten, dass ich seltsame Dinge tue – Dinge, mit denen sie nicht einverstanden sind. Es wurde über mich gelästert.“ Darum wohnt Daliya nicht mehr zu Hause. „Meine Mutter sagte: Wenn du diese Art von Dingen weiterhin machst, bekommst du Schwierigkeiten. Aber ich mache das nicht für mich selber: Ich mache das für die anderen.“





# Sauber gekleidet am Arbeitsplatz

*Auch im Berufein guter Begleiter: Arbeitskleidung aus Fairtrade Baumwolle. Setzen Sie auch auf der Arbeit ein Zeichen für den Fairen Handel.*



1



2



3

4



6



5



7

HAUPTBILD GROUPE CEPOVETT | 1 ARMOR LUX | 2 ELIS |  
3 HUGO JOSTEN | 4-5 PWG | 6-7 HUGO JOSTEN





## FAIRTRADE BAUMWOLLE – EIN GEWINN FÜR ALLE

Das Fairtrade Label garantiert den Baumwollproduzenten stabile Mindestpreise und eine zusätzliche Fairtrade Prämie von 5 Cent pro Kilogramm Baumwolle zur Finanzierung von Gemeinschaftsprojekten, eine Vorfinanzierung der Ernte, die Einhaltung der Arbeits- und Menschenrechte und steht für einen Anbau, der die Umwelt nachhaltig schützt.

- Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- transparentes System, unabhängige Zertifizierung und Kontrolle
- Liste verbotener Pestizide, Verbot gentechnisch veränderter Organismen

**2014:** Dank den Fairtrade Prämien konnten mehr als **1 Million €** in soziale Projekte investiert werden.

## FAIRTRADE TEXTILSTANDARD FÜR DIE GESAMTE WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Durch den 2016 eingeführten Textilstandard von Fairtrade sollen – neben dem Standard für Fairtrade Baumwolle – die Arbeitsbedingungen und Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter in der gesamten Verarbeitungskette der Textilbranche verbessert und ihre Rechte gestärkt werden.

Neben den Basisanforderungen des Fairtrade-Textilstandards, wie Arbeits- und Gesundheitsschutz, müssen teilnehmende Unternehmen innerhalb von sechs

Jahren existenzsichernde Löhne einführen. Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen für die Angestellten, Stärkung der Beschäftigten durch ein Arbeiterkomitee, Versammlungsfreiheit, Transparenz und regelmäßige Audits, auch bei Subunternehmen, sind ebenfalls vorgesehen. Der Standard definiert außerdem verbotene Substanzen und soll einen Beitrag dazu leisten, dass keine Umweltschäden durch Chemikalien und Produktionspraktiken entstehen.



# Dem Feierabend entgegen...

Egal, wie Sie Ihre Freizeit verbringen wollen - ob beim Sport oder entspannt zu Hause - hier finden Sie die passende Kleidung dazu.



1



2



3



4



5



6



7



8

HAUPTBILD GET LAZY | 1 ADLER | 2-4 ARMEDANGELS |  
5 MELA WEAR | 6 GÖTTIN DES GLÜCKS | 7 MELA WEAR |  
8 ARMEDANGELS





*bio & fair*  
*sozial, nachhaltig*  
*hochwertig*

BY NATURWELTEN



elo ob zwou Adressen

BONNEVOIE  
KANNER A PUPPELCHER:

7, RUE AUGUSTE CHARLES

ONLINE SHOP:

WWW.NATURWELTEN.BIO

GARE

8, RUE DE BONNEVOIE

WUNNEN & SCHLOOFEN AN AKABOBUTTÉK



*Ethical*  
*Responsible*  
*Fashion*

by AKABO

www.akabobus.com



comazo | earth



HoffmannThill

MODE AU FÉMININ

BEGGEN

Centre Commercial Espace à Beggen

Tel.: 43 95 65

ETTELBRUCK

91-93, Grand-Rue

Tel.: 81 22 28

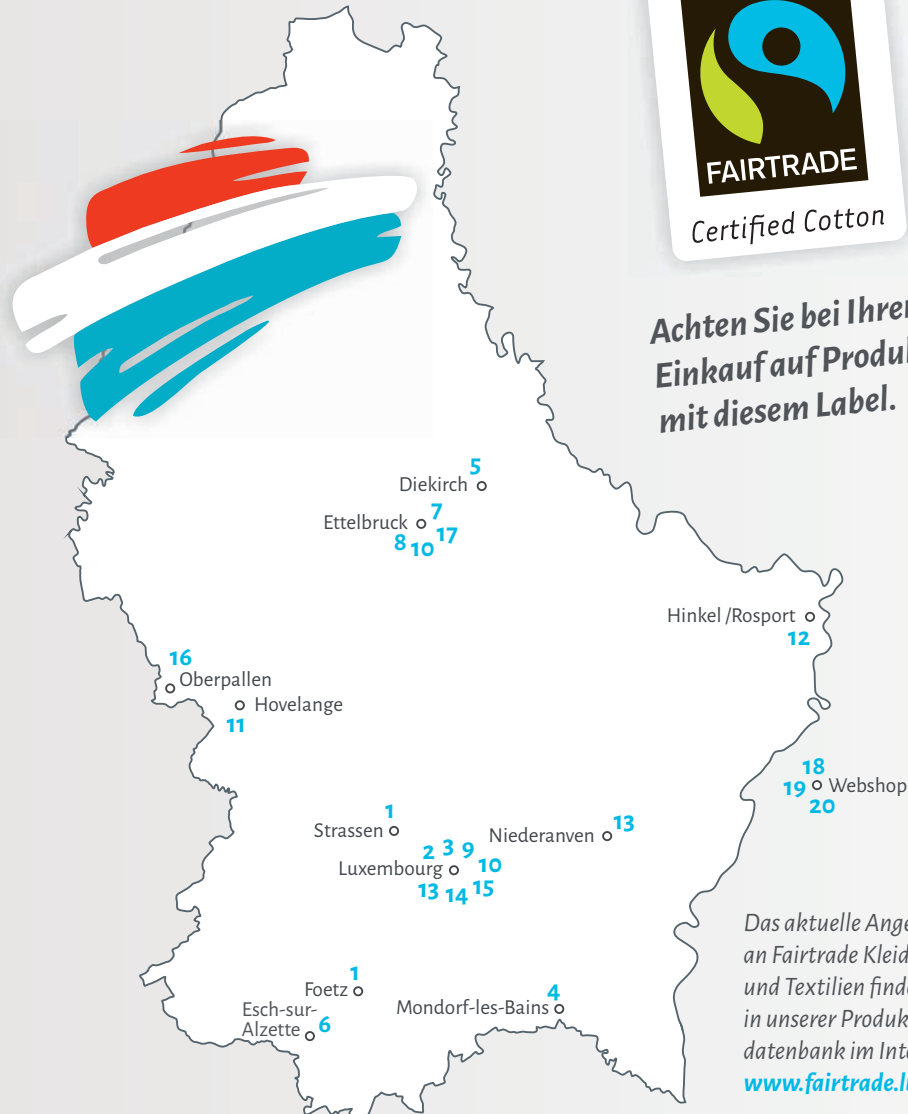
Plus d'infos sur [www.hoffmann-thill.lu](http://www.hoffmann-thill.lu)



# Fair Fashion ja! Aber WO?



Achten Sie bei Ihrem  
Einkauf auf Produkte  
mit diesem Label.



Das aktuelle Angebot  
an Fairtrade Kleidung  
und Textilien finden Sie  
in unserer Produkt-  
datenbank im Internet:  
[www.fairtrade.lu](http://www.fairtrade.lu)

## 1. ADLER MODE

**Kontakt:** Adler Mode Foetz | Rue du Brill | L-3898 Foetz | Tel.: 55 39 21 |  
Adler Mode Strassen | 2, route d'Arlon | L-8008 Strassen | Tel.: 44 88 041 | [www.adlermode.com](http://www.adlermode.com)  
**Marke:** Bexleys Edition für ADLER

## 2. AKABO SHOP & AKABO FASHION BUS

**Kontakt:** 8, rue de Bonnevoie | L-1260 Luxembourg - Gare | Tel.: 661 801 259 | Lyne & Karel Lambert |  
[info@akabobus.com](mailto:info@akabobus.com) | Den aktuellen Standort vom Akabobus finden Sie unter [www.akabobus.lu](http://www.akabobus.lu)  
**Marken:** Armedangels, Comazo Earth, Mela Wear, Göttin des Glücks

## 3. APL

**Kontakt:** 70, rue de Cessange | L-1320 Luxembourg | Tel.: 48 18 11 | [info@apl.lu](mailto:info@apl.lu) | [www.apl.lu](http://www.apl.lu) |  
**Marken:** Hugo Josten, Neutral

## 4. BF KUSTOMS

**Kontakt:** 27, rue John Grün | L-5619 Mondorf-les-Bains | Tel.: 621 240 885 | Robert Berg & Mike Fandel |  
[berg@b-f.lu](mailto:berg@b-f.lu) / [fandel@b-f.lu](mailto:fandel@b-f.lu) | [www.b-f.lu](http://www.b-f.lu)  
**Marke:** Personalisierte T-Shirts von Switcher

## 5. BOUTIQUE DU MONDE DIEKIRCH

**Kontakt:** 4, place Joseph Bech | L-9211 Diekirch | Tel.: 26 80 44 01 | [dikrech@weltbutteker.lu](mailto:dikrech@weltbutteker.lu) |  
[www.weltbutteker.lu](http://www.weltbutteker.lu)  
**Marken:** Oetinger Natur, Mela Wear

## 6. BOUTIQUE DU MONDE ESCH

**Kontakt:** 95, rue de l'Alzette | L-4011 Esch-sur-Alzette | Tel.: 26 54 11 92 | [esch@weltbutteker.lu](mailto:esch@weltbutteker.lu) |  
[www.weltbutteker.lu](http://www.weltbutteker.lu)  
**Marken:** Mela Wear, ReS

## 7. BOUTIQUE DU MONDE ETTTELBRUCK

**Kontakt:** 9, rue Guillaume | L-9046 Ettelbrück | Tel.: 81 95 32 | [ettelbreck@weltbutteker.lu](mailto:ettelbreck@weltbutteker.lu) |  
[www.weltbutteker.lu](http://www.weltbutteker.lu)  
**Marke:** Mela Wear



## 8. BOUTIQUE NICK NACK

**Kontakt:** 29, Grand Rue | L-9050 Ettelbrück | Tel.: 81 94 81 | Josée Hansen

**Marke:** Götting des Glücks

## 9. FRANCIS

**Kontakt:** 38-40, rue Sainte Zithe | L-2763 Luxembourg | Tel.: 40 23 21 | Claude Damé | info@francis.lu | www.francis.lu

**Marke:** Personalisierte T-Shirts von B&C

## 10. HOFFMANN-THILL

**Kontakt:** Hoffmann-Thill Beggen | 233-241, rue de Beggen – Centre ESPACE | L-1221 Luxembourg | Tel.: 43 95 65 | Hoffmann-Thill Ettelbrück | 91-93, Grand-Rue | L-9051 Ettelbrück | Tel.: 81 22 28 | info@mht.lu

**Marke:** Comazo Earth

## 11. HOME TEXTILE EVERS

**Kontakt:** 37, Kneppchen | L-8538 Hovelange | Tel.: 23 63 84 43 | Sonja Evers | evers@pt.lu

**Marke:** Clarysse

## 12. KULTURHAFF MILLERMOLER

**Kontakt:** 13, rue Girsterklaus | L-6560 Hinkel/Rosport | Tel.: 53 27 73 | Familie Schiltz | isip@pt.lu | www.kulturhaffmillermoler.lu

**Marke:** Götting des Glücks

## 13. LESSURE WORKWEAR

**Kontakt:** Lessure Workwear | 6, rue de Münsbach | L-6941 Niederanven | Tel.: 26 94 56 56 | Maison Charles Lessure | 32, av. de la Gare | L-1610 Luxembourg | Tel.: 48 86 18 | contact@lessure.lu | www.lessure.lu

**Marken:** BP, Molinel, Robur

## 14. MG SECURITY

**Kontakt:** 220, route d'Esch | L-1471 Luxembourg | Tel.: 691 236 585 | Giovanni Di Rienzo | dirienzo@mgsecurite.lu | www.mgsecurite.lu

**Marke:** PWC Bedrijfsveilige Kleding BV

## 15. NATURWELTEN

**Kontakt:** 7, rue Auguste Charles | L-1326 Luxembourg – Bonnevoie | Tel.: 29 12 22 |

8, rue de Bonnevoie | L-1260 Luxembourg – Gare | www.naturwelten.lu

**Marken:** Memo, Sense Organics, Little Green Radicals

## 16. PALL CENTER

**Kontakt:** 2, Arelerstrooss | L-8552 Oberpallen | Tel.: 23 64 41 | www.pallcenter.lu

**Marken:** EBI & EBI NatureLine, Meyer, Comazo Earth, Switcher, Mela Wear

## 17. PUBLI PRINT

**Kontakt:** 63, Avenue J-F Kennedy | L-9053 Ettelbrück | Tel.: 26 81 08 82 | www.publiprint.lu

**Marke:** Personalisierte T-Shirts von B&C

## 18. WEBSHOP BEIM LAUSBOUF

**Kontakt:** info@beimlausbouf.lu | www.beimlausbouf.lu

**Marken:** Little Green Radicals, Sense Organics, Mini Rodini

## 19. WEBSHOP GET LAZY

**Kontakt:** get-lazy.com | contact@get-lazy.com

**Marke:** Get Lazy

## 20. WEBSHOP MELAWEAR

**Kontakt:** info@melawear.de | www.melawear.de

**Marke:** Mela Wear



Fairtrade Letzebuerg a.s.b.l. | 2a rue de la Gare | L-6910 Roodt-sur-Syre |  
Tel.: +352 35 07 62 | Fax: +352 35 07 62 50 | Mail: info@fairtrade.lu | www.fairtrade.lu

**IMPRESSUM:** Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Fairtrade Letzebuerg a.s.b.l. |  
**Ausgabe:** September 2016, 2. Ausgabe. | **Konzept und Layout:** ARAVIS-Marketing | **Coverbild:** Marta Sobczak | **Bilder und Grafiken:** ARAVIS-Marketing, Clean Clothes Campaign, Didier Gentilhomme, Gugler, Marieke van der Velden, Max Havelaar Belgium, Max Havelaar France, Max Havelaar Foundation Switzerland, Sean Hawkey



*Buy less,  
choose well,  
make it  
last.*

---

VIVIENNE WESTWOOD



FAIRTRADE  
LËTZEBUERG